

Antrag auf Ausstellung eines neuen Führerscheins

- Umstellung in einen Scheckkartenführerschein
 Ersatz wegen Verlust oder Diebstahl
 Ersatz wegen Beschädigung

- Austragung einer Sehhilfe
 Ersatz wegen Namensänderung
 Eintragung/Änderung einer Schlüsselzahl



1. Persönliche Angaben

	◀ Geburtsdatum
	◀ Familienname
	◀ Geburtsname (Nur bei Abweichung vom Familiennamen)
	◀ Vornamen
	◀ Geburtsort
	◀ Anschrift Hauptwohnsitz Straße, Hausnummer
	PLZ Ort
	◀ E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)
	◀ Telefonnummer <u>tagsüber</u> (freiwillige Angabe)

2. Angaben zum Vorbesitz

Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Führerscheinnummer:

3. Angaben zu Land- und Forstwirtschaft (Beantragung der Klasse T nur für Inhaber einer Klasse 3, die vor dem 01.01.1999 erteilt wurde)

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h. Ja Nein

Ort an dem die Tätigkeit ausgeübt wird: _____

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin
------------	---

4. Weitere Angaben

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe keine Sehhilfe (Zur Austragung einer Sehhilfe ist ein augenärztliches Attest/Gutachten notwendig.)

5. Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist Ihre zuständige Fahrerlaubnisbehörde. Die Daten werden erhoben, um das fahrerlaubnisrechtliche Verfahren durchzuführen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz. Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet auf der Homepage der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde (im Falle des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim: https://www.kreis-nea.de/fileadmin/0_Kreis-Nea/Dokumente/Formulare/Fuehrerschein/sq33_Fahrerlaubnis_-gastschein_-lehrer_-schulen_informationen_art_13_dsgvo_20180912.pdf) abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

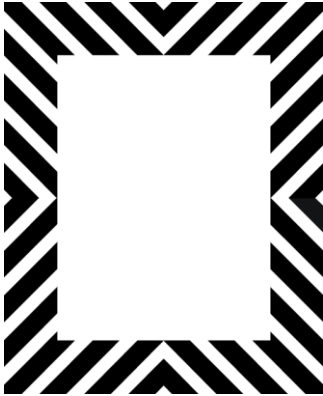
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin
------------	---

Folgende Unterlagen werden beigelegt:

- ein biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm) und Unterschrift auf dem „Vordruck Lichtbild/Unterschrift“
 Versicherung an Eides Statt (bei Verlust/Diebstahl)
 Kopie von Personalausweis/Reisepass
 Kopie von Führerschein
 Karteikartenabschrift (falls vorhanden)
 augenärztliches Attest/Gutachten

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde:

Vordruck Lichtbild / Unterschrift zur Herstellung eines Führerscheins



Unterschrift

in die Mitte des Kastens,
ohne die schwarzen Ränder zu berühren.

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Voraussetzungen für ein biometrisches Passbild:

- Biometrische Passbilder haben die Größe 3,5 x 4,5 cm
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70 – 80 % einnehmen
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein
- Die Aufnahme muss eine gute Qualität und natürliche Hauttöne aufweisen
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein
- Der Kopf muss mittig im Bild und gerade ausgerichtet sein
- Die Augen müssen geöffnet sein, mit Blickrichtung in die Kamera
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt